

## Ein Anwenderbericht der Exel (Meinerzhagen) GmbH Durchblick mit Überblick – mit azeti-A

In der Niederlassung Meinerzhagen des weltweit agierenden Logistikkonzerns Exel, die für die Automobillogistik der Region Mittel- und Osteuropa verantwortlich ist, befindet sich neben anderen strategischen Unternehmensstützpunkten, wie etwas dem Bereich des „human resources“ und „finance“ auch die IT Serveradministration.

### Success Story

Die Verfügbarkeit der IT Infrastruktur für acht weitere deutsche Automotive Niederlassungen sowie für die Tschechische Republik werden von hier aus von einem Team administriert. Dabei sind die Mitarbeiter für die Erreichbarkeit und die Hochverfügbarkeit der IT Infrastrukturen und Sicherheitsrichtlinien verantwortlich.

Administratoren, die für eine auf mehrere Firmenstandorte verteilte IT-Landschaft verantwortlich sind, benötigen ein leistungsfähiges Werkzeug, das sie zuverlässig bei Störungen alarmiert.

Alle unternehmenskritischen Server, Netzwerkkomponenten und Anwendungen auf einem Bildschirm im Blick – das hat Stefan Eggert, Netzwerk und System Administrator der Firma Exel (Meinerzhagen) GmbH und der Exel System-Logistik GmbH. Er ist für die Serverüberwachung und Administration von acht Niederlassungen zuständig. Möglich macht das die Netzwerk Monitoring Appliance **azeti-A**.

Für „Just in Time“ Lieferungen wie z.B. dem Frachtmanagement von Tiefkühlware, die der Konzern weltweit tätigt, muss für die Disponenten die Verfügbarkeit der Ware für die Lieferungen garantiert sein. An diesem Beispiel wird nur allzu deutlich,

welchen hohen Stellenwert die internen Infrastrukturen besitzen. Die Schlüsselbranchen sind Automotive, Chemie, Konsumgüter, Healthcare, Industrie, Einzelhandel und Technologie.

Für die operative Umsetzung müssen die Mitarbeiter auf die IT Infrastruktur zurück greifen. Täglich empfangen ca. 18.000 Email Adressen zwischen 60.000 und 80.000 Emails. Für die IT Serveradministration ist die Hochverfügbarkeit der IT Infrastruktur daher von zentraler Bedeutung.

Angesichts der Menge an Servern, die ständig überwacht werden müssen, und das 7 mal die Woche, 24h am Tag ist die Garantie der Verfügbarkeit der Systeme nur durch professionelle Kontrolle realisierbar. Ohne Überwachung der Hard- und Software wäre nicht einmal an so eine Garantie zu denken, darum wird Monitoring und Reporting sehr ernst genommen.

In Meinerzhagen arbeiten die Systemadministratoren in der Vergangenheit schon mit diversen Monitoring Systemen wie z.B. mit der Software WhatsUp und Big Brother.

Stefan Eggert entschied sich jedoch für die Monitoring Appliance **azeti-A**, eine Kombination aus Hard- und Software von der Firma azeti-Networks GmbH, die in Deutschland von der Firma TLK GmbH vertrieben wird.

Für den Einsatz eines Monitoring Systems hielt man bei Exel (Meinerzhagen) GmbH, ein auf Windows basierendes System, wie WhatsUp für nicht geeignet und entschied sich nach Auffassung der IT Experten für den Einsatz eines Linux basierenden Systems. Die Software Big Brother ist zwar ein solches auf Linux basierendes System, doch hier fehlte die Benutzerfreundlichkeit.

## Security Inside !

**azeti-A** vereint diese beiden Ansätze. Zum einen handelt es sich bei **azeti-A** um eine auf Linux basierende Lösung, zum anderen ist einfache Bedienbarkeit gegeben. Um das Betriebssystem zu optimieren ist der Linuxkernel eigenes für die **azeti-A** kompiliert worden. Das Betriebssystem orientiert sich stark an den Sicherheitsrichtlinien und beinhaltet keinerlei überflüssigen Dienste. Die **azeti-A** wird mittels eines Webbrowsers bedient – somit ist das Handling sehr einfach und bedienerfreundlich.

Der Einsatz von **azeti-A** in Meinerzhagen bezieht sich zum einen auf die Überprüfung und Überwachung der acht Festverbindungen, die die weiteren Niederlassungen kommunikativ in einer Sternstruktur per VPN verbinden, die Überwachung aller Server sowie die IT Infrastrukturen für die Tschechische Republik. In Zukunft ist vorgesehen, Anwendungen wie SQL Datenbanken mit in die Überwachung zu implementieren. Zum anderen wird **azeti-A** als Kommunikationsplattform des IT Teams eingesetzt. „So kann ich z.B. sehen, das an einem aktiven Problem gerade jemand aus dem Team arbeitet,“ so der Netzwerk und system Administrator Stefan Eggert. Als besonders wertvoll wird die Benachrichtigung per SMS im Fehlerfall gesehen. Durch diese Art der Fehlerbenachrichtigung müssen nicht noch zusätzlich vom Bereitschaftsdienst Pager getragen werden.

In Zukunft wird aber auch dieses mit **azeti-A** möglich sein. Geplant ist diese Funktion in einem Update. So hat der Nutzer die Wahl eine Fehlerbenachrichtigung zwischen SMS, Email oder Pager zu erhalten.

Im Fehlerfall stellt **azeti-A** in einer Grafik die Abhängigkeiten dar. „So kann ich sofort sehen, welche Bereiche von einem Serverausfall betroffen sind“, erläutert Eggert weiter. Der Netzwerkplan wird automatisch erstellt. Wird ein überwachter Rechner einer

anderen Rechnergruppe zugeordnet, wird dieses sofort an der richtigen Stelle im Netzwerkplan eingefügt. Die grafische Auswertung des Netzwerkplans bleibt somit übersichtlich.

Die Grafik ist in mehreren Darstellungsmethoden verfügbar. Wie praxisnah **azeti-A** konzipiert ist zeigt sich sowohl daran, dass Rechner und Rechnergruppen, als auch Administratoren und Administratorengruppen mit **azeti-A** verwaltet werden können.



So stellt der dynamische Netzwerkplan sicher, daß für den jeweiligen Administrator nur die relevanten Elemente und im Fehlerfall Abhängigkeiten zwischen Rechnern und Rechnergruppen dargestellt werden.

Zudem geschieht die Benachrichtigung in Abhängigkeit vom Wochentag und der Uhrzeit. Welcher Administrator, welche Administratorgruppe zu welchen Uhrzeiten und Wochentagen Alarme bezüglich welchen Rechner und Rechnergruppen entgegen nehmen, kann frei definiert werden.

„Außerdem kann ich Analysen und Auswertungen machen, um Schwachstellen im IT Bereich schneller zu finden“, so Eggert. Mit **azeti-A** ist es zudem möglich, Reports erstellen zu lassen und diese für eine Auswertung zu nutzen und für die weitere Planung der IT Infrastruktur zu verwenden. Anhand der Trendanalysen und Reports können Systemadministratoren effizienter und gezielter Investitionen tätigen, um die Verfügbarkeit der IT Landschaft zu optimieren.

## The network is your business

### Fazit:

**azeti-A** ist eine Lösung, mit der die Verfügbarkeit der IT Infrastruktur detailliert überwacht werden kann, und durch Trendanalysen und Reports Schwachstellen eines Rechenzentrums optimiert werden können und die für den Einsatz im ganzheitlichen Netzwerkmanagement gut geeignet ist. In Meinerzhagen ist man mit der Appliance so zufrieden, das **azeti-A** bereits in weiteren Niederlassungen des Konzerns auch außerhalb Deutschlands eingesetzt wird.

”

**Ausserdem kann ich mit azeti-A Analysen und Auswertungen erstellen ,um Schwachstellen im IT Bereich schneller zu finden.**

”

Stefan Eggert – Network  
Security-Engineer Exel (Meinerzhagen)

Exel (Meinerzhagen) GmbH  
Herr Stefan Eggert  
Darmcher Grund 1  
D-58540 Meinerzhagen  
Stefan.eggert@exel.com  
www.exel.com

azeti-networks GmbH  
Am Brambusch 1a  
D-44536 Lünen

www.azeti.net  
info@azeti.net  
Fon + 49 (0)231 188 35 20  
Fax +49 (0)231 188 35 21

azeti

### Profil



Exel ist einer der weltweitführenden Dienstleister im Supply Chain Management und entwickelt kundenorientierte Lösungen für eine Vielzahl von Industrie- und Handelsunternehmen.

Der Hauptsitz von Exel Deutschland befindet sich in Kelsterbach (Frankfurt am Main) und ist gleichzeitig Zentrale der Region Central & Eastern Europe.

In Deutschland beschäftigt das Unternehmen 2.500 (2004) und weltweit 74.000 (2004) Mitarbeiter.